

Fachtag Offener Ganzttag in NRW

Der Rechtsanspruch als Chance für ganzheitliche Bildung

**am Mittwoch, 22. April 2025
von 10.00 Uhr – 16.00 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zu der folgenden Veranstaltung ein.

Die Einführung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsförderung stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten und geht weit über die Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze hinaus. Für eine qualitativ hochwertige Umsetzung braucht es eine enge Zusammenarbeit, eine vorausschauende Planung und verlässliche Rahmenbedingungen. Ziel ist es, Ganztagsangebote als Orte der individuellen Förderung, ganzheitlichen Bildung und sozialen Teilhabe für alle Kinder zu gestalten.

Der Fachtag lädt Sie ein, aktuelle Entwicklungen kennenzulernen, sich mit anderen Fachkräften zu vernetzen und gemeinsam praxisnahe Lösungsansätze für die Umsetzung des Rechtsanspruchs zu entwickeln.

Herzliche Grüße,

Francoise Westenberg, Leif-Erik Neugebauer und Maria Meiring-Kühnel

**Melden Sie
sich jetzt an!**

Ablauf

Der Fachtag startet ab 9:30 Uhr mit Anreise und „Coffee & Talk“. Nach der Begrüßung folgt ein Fachimpuls von Prof. Dr. Markus Nikola Sauerwein, der die Chancen und Herausforderungen des Ganztags in NRW beleuchtet. In zwei Arbeitsphasen stehen praxisnahe Workshops zu zentralen Handlungsfeldern des Ganztags zur Auswahl, u. a. Inklusion, kulturelle Bildung, Sport und Bewegung, Kinderrechte und Schutzkonzepte, Demokratieförderung sowie zu den Kommunalen Qualitätszirkeln. Den Abschluss bildet eine Fishbowl-Diskussion zur gemeinsamen Weiterentwicklung des Ganztags im bestehenden Rahmen. Ende der Veranstaltung ist ca. um 16:00 Uhr.

Zielgruppe

Fachkräfte aus den Steuerungsgruppen, die für die Koordination und fachliche Begleitung des Ganztags verantwortlich sind sowie weitere Interessierte aus den kommunalen Jugendämtern in Westfalen-Lippe

Veranstaltungsleitung

LWL-Landesjugendamt
Fachberatung Ganztagsförderung

Francoise Westenberg

T 0251 591-5877

E Francoise.Westenberg@lwl.org

Leif-Erik Neugebauer

T 0251 591-5543

E Leif-Erik.Neugebauer@lwl.org

Maria Meiring-Kühnel

T 0251 591-1537

E Maria.Meiring-Kuehnel@lwl.org

Anmeldung

Bitte melden Sie sich *bis zum 22.03.2026* über diesen Link an:
[LWL | Der Rechtsanspruch als Chance für ganzheitliche Bildung](#)

Fragen zur Anmeldung

LWL-Landesjugendamt
Fortbildungsbüro

Christiane Löcke

T 0251 591-4559

E christiane.loecke@lwl.org

Anzahl der Teilnehmenden

Maximal 100 Personen

Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet 53,00€ (25€ Teilnahme-Entgelt zzgl. 28,00€ für Verpflegung und gesetzlicher Umsatzsteuer)

Veranstaltungsort

Plenarsaal im LWL-Landeshaus
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48147 Münster

Zeitlicher Ablauf der Veranstaltung

22.04.2026

09:30 Uhr	Anreise / „Coffee & Talk“
10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung
10:15 – 11:15 Uhr	Fachimpuls von Prof. Dr. Markus Sauerwein mit anschließender Fragerunde
11:30 – 12.30 Uhr	1. Workshop-Phase
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 – 14.30 Uhr	2. Workshop-Phase
14.30 Uhr	Kaffeepause
14.40 – 15.00 Uhr	Neues aus den Ministerien
15:00 Uhr	Fish-Bowl-Diskussion mit Beteiligungsmöglichkeit für alle TN
16:00 Uhr	Ende

Workshop-Übersicht

Workshop 1:

Inklusion im Ganzttag

Francoise Westenberg, LWL-Landesjugendamt

Inklusion im Offenen Ganzttag (OGS) ermöglicht allen Kindern – unabhängig von Fähigkeiten, Herkunft oder Behinderung – gleichberechtigte Teilhabe am ganzheitlichen Bildungsangebot der Schule. Bei der Umsetzung gibt es oft Stolpersteine wie fehlendes Fachpersonal oder Fragen zur Finanzierung. Welche Grundlagen sollte man kennen, um Inklusion erfolgreich umsetzen zu können und welche Aspekte sind dabei hilfreich? Dies wird Thema dieses Workshops sein.

Workshop 2:

Kulturelle Jugendarbeit im Ganzttag – Möglichkeiten der Zusammenarbeit

Ilva Menzel, Landesstelle Kulturelle Jugendarbeit NRW e.V.

Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit (LKJ NRW e.V.) repräsentiert mit ihren Mitgliedern die Vielfalt der Kunstsparten sowie circa 60 Jugendkunstschulen in Nordrhein-Westfalen. Kulturelle Jugendarbeit ermöglicht Kindern und Jugendlichen künstlerische Zugänge zum Ausdruck und zur Entfaltung. Dies ist wesentlicher Bestandteil einer ganzheitlichen Bildung und sollte bei der Ausgestaltung des Ganzttagsangebots mitgedacht werden. Welche Formate, Modelle, Formen sehen wir für eine Zusammenarbeit in der Ganztagsbildung? Wir entwickeln gemeinsam mit Ihnen Ideen und Konzepte zur Zusammenarbeit.

Workshop 3:

Sport und Bewegung im Ganzttag

Katrin Brandenburg/ Marc Kullenberg, Sportjugend NRW

Die Ganzttagsschule sollte ein bewegter Ort sein, der die empfohlene tägliche Mindestbewegungszeit von 60 Minuten gewährleistet. In Kooperation mit dem organisierten Sport, den Stadt- und Kreissportbünden, Fachverbänden sowie den Sportvereinen vor Ort, können vielfältige Ideen entwickelt und Angebote für einen bewegten Ganzttag umgesetzt werden.

Im Workshop werden die bestehenden Strukturen des organisierten Sports sowie Kooperations- und Fördermöglichkeiten beleuchtet. Gemeinsam diskutieren und erarbeiten wir Lösungsansätze, wie mehr Bewegung, Spiel und Sport niedrigschwellig in den Alltag der Ganzttagsschule integriert werden können.

Workshop 4:

Kinderrechte- und Schutzkonzepte im Ganzttag

Maria Meiring-Kühnel, LWL-Landesjugendamt

Die Offene Ganzttagsschule als ganztägige Bildungseinrichtung soll sich zu einem lebendigen Kompetenzort entwickeln – zu einem geschützten Raum, in dem Kinder erfahren, dass sie gesehen, ernst genommen und von Fachkräften verlässlich begleitet werden. Doch wie gelingt es, bereits bestehende schulische Konzepte sinnvoll miteinander zu verknüpfen? Und wie können diese Konzepte im Alltag so umgesetzt werden, dass sie spürbar und wirksam werden? Mit diesen und weiteren Fragestellungen wird sich Maria Meiring-Kühnel in ihrem Workshop gemeinsam mit Ihnen auseinandersetzen.

Ziel ist es, eine Kultur der Achtsamkeit zu stärken, in der Schutzkonzepte nicht nur auf dem Papier stehen, sondern im täglichen Handeln selbstverständlich verankert sind.

Workshop 5:

Demokratieförderung in der Primarstufe

Leona Inhülsen, LWL-Landesjugendamt

Demokratie ist kein Unterrichtsfach. Aber was bedeutet demokratische Bildung im Grundschulkontext, die über Abstimmungen im Klassenverband hinausgeht? Der Workshop lädt ein, zu dieser Frage ins Gespräch zu kommen. Dabei wird er Strukturen in der Schule sowie die Rolle und Haltung der Fachkräfte näher beleuchten, da sie die Voraussetzung bilden, ein demokratisches Miteinander in Schule und Klassenverband zu gestalten.

Workshop 6:

Kommunale Qualitätszirkel – ein wertvolles Steuerungsinstrument für die Verantwortungsgemeinschaft

André Altermann, Serviceagentur Ganztagsbildung (SAG NRW)

Im Kern der Ganztagsbildung in NRW steht die Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure. Ein bewährtes Instrument für die lokale Vernetzung und die produktive Kooperation dieser unterschiedlichen Beteiligten sind die „Kommunalen Qualitätszirkel“.

Der gemeinsame Erlass zum Rechtsanspruch hat die wesentlichen Akteure der Kooperationen benannt, doch wer gehört in unserer Kommune vielleicht noch zum QZ? Welche Themen können dort behandelt werden? Welche Fördermöglichkeiten und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Hierzu bietet die SAG NRW einen Workshop an, der sich mit ihren Fragen beschäftigen kann.

Wir freuen uns auf Sie.



**Landschaftsverband
Westfalen-Lippe (LWL)**

Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster
Tel.: 0251 591-4406
oeffentlichkeitsarbeit@lwl.org
www.lwl.org